Mitgliederbrief

TV 1860 Gunzenhausen

Juni 2024





Aus dem Inhalt

- Fatjon "Joni" Bastriu im Kurz-Porträt
- Die Jahresversammlung im Rückblick
- Neues aus der Leichtathletik
- Vereinstag und Trikottag
- Handballprojekt auf europäischer Bühne
- Wettkampf und Ausrüstung für die Schwimmer
- Bayerische Juniorenmeistertitel für die Einradfahrer

Fatjon "Joni" Bastriu im Kurz-Porträt

Geboren: am 29. Oktober 1991 in Schwetzingen (Heidelberg).

Wohnort: Ottmannsberg (Brombachsee).

Familienstand: verheiratet, zwei Kinder.

Beruf: Geschäftsführer TEAM99.

Hobbys: Sport allg., Rennrad, Basketball, Fitness Studio – meine Kids!

Im TV Gunzenhausen seit: 2006; Übungsleiterausbildung 2007.

Abteilung(en): Basketball



Meine bisherigen Tätigkeiten im Verein:

Gestartet als Spieler im Basketballteam, hinzu Abteilungsleitung Basketball mit Ligabetrieb (Erwachsene, Kinder) und jetzt im Vorstand als Beisitzer und Berater für den Fachbereich Reha-Sport.

Meine Ziele als Mitglied im TV 1860 Gunzenhausen & der Vorstandschaft:

Meine Ziele und meine Vision sind es, unseren Verein gemeinsam mit der neuen Vorstandschaft wieder sicher und zukunftsweisend auf die Beine zu stellen. Ich möchte aktiv dazu beitragen, dass unsere Kinder und Senioren einen Ort haben, an dem sie willkommen sind und sich wohlfühlen können. Sport ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens, und ich möchte sicherstellen, dass er für alle zugänglich ist – von Kleinkindern bis zu Senioren, von Menschen mit Behinderungen bis hin zu Erwachsenen.

Dazu gehört auch, dass wir faire und bezahlbare Konditionen für alle Mitglieder anbieten. Ich glaube fest daran, dass der Sport Menschen zusammenbringt, sie stärkt und Gemeinschaft fördert. Als Teil des TV 1860 Gunzenhausen möchte ich dazu beitragen, diese Werte zu leben und unseren Verein zu einem Ort zu machen, an dem jeder sein volles sportliches Potenzial entfalten kann.

Was ich mit auf den Weg geben möchte:

Was ich mit auf den Weg geben möchte, ist die Bedeutung von Zusammenhalt und Gemeinschaft im Sportverein. Es ist mir wichtig, dass wir als Mitglieder und Vorstandschaft ein Team sind, das sich gegenseitig unterstützt und ermutigt.

Ich möchte dazu ermutigen, dass wir uns aktiv füreinander einsetzen und uns gegenseitig motivieren. Es ist wichtig, dass wir ein offenes Ohr füreinander haben und uns gegenseitig unterstützen, besonders in schwierigen Zeiten. Durch unsere gemeinsamen Anstrengungen können wir unseren Verein zu einem Ort machen, an dem jeder willkommen ist und sich zuhause fühlt.

Außerdem ist es mir ein Anliegen, dass wir den Respekt und die Wertschätzung füreinander sowie für unsere Mitglieder und Übungsleiter hochhalten. Jeder bringt seine individuellen Fähigkeiten und Stärken ein, und wir sollten diese Vielfalt als Bereicherung sehen. Indem wir uns gegenseitig respektieren und unterstützen, können wir als Team wachsen und erfolgreich sein.

Unseren aktiven Übungsleiter, die in unserem laufenden Betrieb quasi Herz und Motor des Vereins, sind, möchte ich ebenfalls noch ein paar Worte mit auf den Weg geben: Vielen Dank für eure Arbeit. Vielen Dank für euren Einsatz. Vielen Dank für euren Mut und Durchhaltevermögen, in guten sowie in nicht so guten Zeiten. Bitte denkt daran, am Ende eurer Übungsstunden stehen dort immer Menschen, Kinder, Erwachsene, Senioren..., die dankbar sind und genau eure Unterstützung benötigen. Wir, der TV 1860 Gunzenhausen, brauchen euch. Vielen Dank für eure wertvolle Arbeit.

Die Jahresversammlung Anfang Mai im Rückblick

Begrüßung und Grußworte

Der Vorsitzende Manuel Blenk begrüßte die anwesenden Mitglieder zur 164. Jahreshauptversammlung im TV-Sportheim. Der 2. Bürgermeister Friedrich Kolb hat sich entschuldigen lassen, aber der BLSV-Kreisvorsitzende Christoph Haller war anwesend und bedankte sich in seinen kurzen Grußworten für die Einladung und wünschte der JHV einen guten Verlauf.

Entwicklung der Vorstandschaft

Anschließend ergriff der Vorsitzende wieder das Wort und stellte fest, dass ordnungsgemäß, frist- und formgerecht zur



JHV über die Presse, den Mitgliederbrief und die sozialen Medien eingeladen wurde. Nach den Totengedenken ließ Manuel Blenk das letzte Jahr Revue passieren.

Er erklärte, dass er als Vorsitzender das letzte Jahr viel zu tun hatte, das Jahr aber spannend und herausfordernd für ihn war. Der Vorsitzende bedankte sich bei den engagierten Mitarbeitern in der Geschäftsstelle und im Studio und vor allem bei allen Übungsleitern, die den Sport anbieten. Nur durch die Übungsleiter konnte der Verein im vergangenen Jahr wieder ein großes Sportangebot für Kinder bis Senioren anbieten.

Das ganze Jahr über wurden regelmäßig Vorstandssitzungen abgehalten, in denen verschiedene Themen besprochen wurden, wie zuletzt die geplante neue Treppe am Haupteingang. Hier bedankte sich Manuel Blenk explizit bei den Firmen Glotz und Frey, die den Abriss und Aufbau übernahmen. Außerdem ging sein Dank auch noch an die Stadt Gunzenhausen und an den BLSV, die dieses Projekt mit einem Förderbetrag unterstützen.



Weiter erwähnte der Vorsitzende den Kirchweihumzug, der als wichtige Präsentation für den Verein dient und an dem der TV wieder mit einer schönen großen Gruppe präsent war, u.a. mit den Abteilungen Handball, Taekwondo, Einrad und Schwimmen.

Auf dem Ehrenabend im Hotel Krone wurden wieder Mitglieder für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt und der langjährige Kassier Joachim Schmidt wurde zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

Aus der Mitgliederentwicklung sah Manuel Blenk, dass es 2023 richtig bergauf ging. Auch für 2024 ist der Trend bereits sehr positiv, da man schon 135 Neumitglieder verzeichnen konnte. In der Zukunft sollen die 2500 Mitglieder wieder angestrebt werden. Es sei aber noch wichtiger, dass sich jedes Mitglied im Verein und in seinem Sport wohl fühlt.

Dann übergab der Vorsitzende kurz dem Studioleiter Patrick Igert das Wort. Dieser hatte eine Gegenüberstellung der Studiozahlen von September 2022 bis Mai 2023 zu September 2023 bis Mai 2024 vorbereitet. Diese waren 23/24 durchweg besser und jetzt im Mai 2024 ist der Stand der aktiven Verträge im Keep it fit Studio mit 459 um 63 Verträge höher, als im letzten Jahr. Darunter sind 340 TV-Mitglieder.

Als er im September 2023 das Studio übernommen hatte, waren nur ein Drittel der Studioverträge von TV-Mitgliedern.

Anschließend übernahm Manuel Blenk wieder das Wort. Er ging darauf ein, dass der TV auch Verantwortung als Arbeitgeber habe, egal ob auf Minijob-Basis oder für sozialversicherungspflichtige Stellen.

Man hat zum Jahresanfang den Zuzahlsport vereinheitlicht. Die entsprechenden 10er-Karten werden nun in der Geschäftsstelle verkauft – so hat der Übungsleiter wieder mehr Zeit für den Sport.

Eine weitere Neuerung ist, dass die Abrechnung im Reha-Sport vor einigen Wochen digitalisiert wurde, sodass die Teilnehmer jetzt auf dem Tablet ihre Unterschriften leisten.

Zum Abschluss hat Manuel Blenk noch auf die letzte Sportausschuss-Sitzung verwiesen, die er sehr gut fand.



Der Verein habe momentan 54 Übungsleiter, die im letzten Jahr um die 4500 Sportstunden gegeben haben. Das sei einen großen Dank wert.

Es gab keine Diskussionsbeiträge.

Kassenbericht

Bericht von Matthias Menhorn, der Schatzmeister bedankte sich bei der Stadt und dem Landkreis für die Förderungen bei Anschaffungen. Er sehe es als Ziel, kostendeckend zu wirtschaften, aber in erster Linie darin, die Liegenschaften in Schuss zu halten.

Es gab keine Diskussionsbeiträge.



Bericht der Revisoren und Entlastung der Vorstandschaft

Der Revisionsbericht wurde von Albert Lemberger vorgetragen. Die Revisoren bescheinigen eine ordnungsgemäße Kassenführung und empfahlen die Entlastung der Vorstandschaft. Die Entlastung wurde einstimmig mit zwei Enthaltungen angenommen.

Ausblick auf 2024/2025

Der Vorsitzende Manuel Blenk gab einen kurzen Ausblick auf das Jahr. Der Ehrungsabend müsse noch geplant werden und auf dem Bürgerfest würde außer der Abteilung Handball noch der Hauptverein in Kooperation mit dem FC Aha teilnehmen. Außerdem wies er noch auf den Fan-Shop auf der Homepage hin.

Sonstiges

Manuel Blenk machte noch einmal auf den Newsletter aufmerksam. Wer ihn gerne lesen würde, könne sich auf der neuen Homepage anmelden.

Es gab keine Fragen oder Wünsche.





Freiwilliges soziales Jahr im Sport



Die Freiwilligendienste im Sport sind ein Bildungs- und Orientierungsjahr, das pädagogisch begleitet wird und Erfahrungsräume für Freiwillige eröffnet. Der Erwerb persönlicher Kompetenzen und sportlicher Lizenzen sowie Berufs- und Engagementorientierung stehen im Mittelpunkt.

Der TV 1860 Gunzenhausen e.V. sucht ab dem 26. August 2024

einen sportbegeisterten und engagierten Menschen (m/w/d) für ein "Freiwilliges soziales Jahr im Sport"

38,5 Stunden pro Woche/ Befristung auf 1 Jahr/ Einsatzort TV 1860 Gunzenhausen e.V.

Mögliche Aufgabenbereiche

- Organisation und Durchführung von Trainingseinheiten, Betreuung bei Wettkämpfen und Turnieren
- Arbeiten im vereinseigenen Sportstudio KEEP it FIT
- Betreuungs- und Sportangebote bei Kooperationspartnern (Schulen, Kindergärten, Kinder- und Jugendeinrichtungen)
- Selbstständige Projektarbeit (z. B. Trainingslager, Veranstaltungen)
- · Organisatorische Unterstützung (z. B. in der Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsarbeit)
- Ökologische Arbeit im Verein (z. B. Sport in der Natur, Klimacheck)

Dein Profil

- Du bist sportbegeistert, besitzt Sozialkompetenz und hast ein freundliches Auftreten
- · Du bist kontaktfreudig, teamfähig und verfügst über Organisationstalent
- . Du hast die Schulpflicht vollendet
- Du kommst aus der N\u00e4he von Gunzenhausen

Wir bieten

- · Einblicke in das Vereinsleben
- Abwechslungsreiche Tagesabläufe durch Einsatz in verschiedenen Abteilungen
- Sehr angenehmes Betriebsklima
- Erwerb einer Übungsleiter/ oder Fachübungsleiterlizenz
- Pädagogische Begleitung des Freiwilligen

Interessiert? Dann informiere Dich hier:

TV 1860 Gunzenhausen e.V. Otto-Dietrich-Straße 3 91710 Gunzenhausen

Tel.: 09831 / 8210

Mail: info@tv1860-gunzenhausen.de

Bayerische Sportjugend im BLSV e.V. Georg-Brauchie-Ring 93 80992 München Tel.: 089 / 157 02-452 E-Mail: frelwilligendienste@bisv.de www.frelwilligendienste.bsj.org





PATRICK - unser Chef!

Neue Leitung, neue Struktur, neue Philosophie!
Seit einem dreiviertel Jahr ist Patrick Geschäftsführer im TV
Gunzenhausen und unser neuer Studioleiter.
10 Jahre nach Abschluss seines Fitness-Studiums kehrte
Patrick im September 2023 zurück zu seinen sportlichen
Wurzeln und bringt seitdem frischen Wind ins KEEP it FIT.

Schon mit 6 Jahren begann er in der Leichtathletikabteilung des TV seine Sportlerkarriere. Seitdem kann er einfach nicht ohne Sport. Während er in seiner Freizeit verschiedenste Sportarten ausprobiert, ist er seit über 15 Jahren aktiver Spieler des 1.FC Aha. Um auch fitnesstechnisch besser in diesem Bereich aufgestellt zu sein, legte er seinem Bachelor Abschluss vor einigen Jahren noch die Fußball Athletiktrainer A-Lizenz nach.

Wenn er mal gerade nicht sportlich aktiv ist, findet ihr Patrick entweder beim Zeit verbringen mit seiner jungen Familie oder als Paige Musik beim Musik machen auf Hochzeiten oder anderen Feierlichkeiten.

Sein Lieblingslied: See you again!

Fun Fact:
Feiert jedes Jahr
den Weltfrauentag

Fußballverrückt

Liebt Ordnung
und Struktur

Im KEEP it FIT entwickelt Patrick immer mehr Ideen mit seinem Team und versucht die Qualität für euch Stück für Stück weiter anzuheben. Kommt gerne immer auf ihn zu - Patrick wird immer ein offenes Ohr für euch haben!

DANKE, Patrick, für deine neuen Impulse und deine strukturierte und sympathische Führung!



MATTHIAS - unser Comebacker!

Mit Matthias lernt ihr heute die Person kennen, die bei uns im Team mit Abstand die längste Beziehung mit Hanteln und Gewichtsscheiben führt ;-)

Seit seinem 15.Lebensjahr betreibt Matthias Fitnesstraining und seit etwa 30 Jahren jobbt er in Fitnessstudios. Angefangen mit der Fitnesstrainer B-Lizenz bildete sich Matthias immer weiter fort, um seiner Leidenschaft, unsere Mitglieder beim Training zu motivieren und zu begeistern, die nötige Qualität zu verleihen.

Bereits im November 2018 begann Matthias bei uns im KEEP it FIT zu arbeiten. Nach einer kurzen Auszeit ist er nun seit Dezember letzten Jahres endlich wieder Teil unseres Teams. Egal, ob ihr einen Trainingsplan oder auch mal nur ein nettes Gespräch braucht - bei ihm seid ihr genau richtig!

Außerhalb des Studios liebt es Matthias schön zu wohnen, zu reisen und Zeit mit Freunden beim Feiern zu verbringen.

Sein Lieblingslied: Summertime!

DANKE, Matthias, für deine Zuverlässigkeit, deine Hilfsbereitschaft und deine ausgeglichene Art!

Neues aus der Leichtathletik-Abteilung

Die Leichtathletiksaison läuft auf Hochtouren. Im Blickpunkt stehen die Qualifikationsnormen für die Landes- bzw. Deutschen Meisterschaften. Die Senioren sehen sich auf einem guten Weg, so zeigen es zumindest die Ergebnisse der letzten Wettkämpfe.

WOHA-Sprint- und Läufermeeting in Donauwörth

Matthias Konopka ging bei diesem Meeting am 5. Mai in der AK M65 über die 300 Meter Hürden an den Start. Ziel war es, die Quali für die Deutschen Meisterschaften in Erding zu erfüllen. In sehr guten 55,41 Sekunden schaffte er die Hürde problemlos. Auf den Sprintstrecken hat er bereits die Normen erfüllt.

Altstadtlauf in Weißenburg

Bei dieser Veranstaltung am 5. Mai ging Maximilian Stechhammer an den Start (Bild, der AB berichtete bereits ausführlich). Nach einer langen Leidenszeit (Fersensporn) kommt er immer besser in Schwung. Auf der 10,2 Kilometer langen Strecke kam er in 36:20 Minuten (10 Kilometer in 35:32 Minuten) ins Ziel und belegte in der Gesamtwertung aller Läufe den 3. Platz. Der Sieg in seiner Altersklasse M35 war ihm nicht zu nehmen. Klasse Leistung!

Bayerische Marathonmeisterschaften

Regensburg war in diesem Jahr Schauplatz dieser Titelkämpfe. Mit Roland Lebender war mal wieder ein TV-Athlet in der Altersklasse M60 am



Start. Seine Vorbereitung mit zwei erfolgreichen Halbmarathons zeigte Früchte. In 3:45,47 Stunden kam er ins Ziel. Der Lohn war Platz 40 in der Gesamtwertung und ein hervorragender 5. Platz in seiner Altersklasse. Dazu herzlichen Glückwunsch!

LO-offene Kreismeisterschaften in Veitsbronni

Bei dieser Veranstaltung galt es für Friedrich Schübel die Norm über die 800 Meter für die Deutschen Meisterschaften zu erfüllen. Die Startberechtigung über die 400 Meter hatte er bereits erfüllt, nun wurde die Norm von 2:53,0 Minuten über die doppelte Stadionrunde in Angriff genommen. Die Zwischenzeit bei 600 Metern war nicht gerade vielversprechend, aber seine letzten 200 Meter beseitigten alle Zweifel. Mit 2:48,80 Minuten knackte er die Norm doch recht deutlich. Nachwuchsläufer Colin Franz (M15) war über die 800 Meter in 2:24,20 Minuten nicht zu schlagen und belohnte sich mit einer neuen Bestzeit.

Aktion am TV-Platz





Am 21. Mai trafen sich einige Leichtathletik-Senioren zu einer "Konzertierten Aktion" am TV-Platz. Die Matten der alten Hochsprunganlage und der Unterbau wurden abgebaut und in drei Fahrten zum Recyclinghof Gunzenhausen zur Entsorgung gefahren. Ferner wurde mit der Reinigung der Wasserablaufrinne der Laufbahn begonnen. Mehrere Schubkarren Dreck wurden ebenfalls entsorgt und die teilweise komplett verdreckten Gullys komplett gereinigt. Das Wasser sollte dann wieder ordnungsgemäß abfließen können.



SIEG beim Steingass Vereinstag



Zum allerersten Mal hat der TV 1860 Gunzenhausen den Vereinstag beim Modehaus Steingass gewonnen! Vielen Dank an alle Mitglieder, die sich unter Angabe des TV als ihren Verein sportlich neu ausgestattet haben.

Als Gewinn haben wir einen Warenwertgutschein in Höhe von 200 Euro erhalten!

Diesen haben wir in mehrere Gutscheine aufgeteilt, welche wir im Zuge des anstehenden Trikottags des BLSV am 11. Juni 2024 an unsere Abteilungen verteilen wollen.

Jede Abteilung, die uns am Trikottag Bilder zuschickt, erhält einen Gutschein, den sie dann zu Abteilungszwecken verwenden kann! (info@tv1860-gunzenhausen.de)

Wir freuen uns auf viele Bilder!

Was genau ist der Trikottag? Lest hierzu den folgenden Artikel auf der nächsten Seite

Trikottag 2024 am 11. Juni



Am 11. Juni 2024 findet der bundesweit 2. Trikottag statt - eine gemeinsame Aktion des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB), des Bayerischen Landes-Sport-Verbands e.V. (BLSV) und seiner Sportfachverbände.

Jeder, egal ob jung oder alt, soll am 11. Juni ein Trikot, Jacke oder anderes Kleidungsstück von seinem Verein einen Tag lang im Alltag tragen – sei es in der Schule, bei der Arbeit, beim Sport oder in der Freizeit.

Dadurch macht ihr auf euren Heimatverein, aber auch den Sport im Allgemeinen, aufmerksam und unterstützt diesen.

Zudem gibt es auch einiges für den Verein zu gewinnen. Dafür müsst ihr bis spätestens Sonntag, den 16. Juni 2024, eure kreativen Bilder mit Trikot mithilfe des Bewerbungsformulars auf der Website des BLSV hochladen. (https://www.blsv.de/startseite/verein/wettbewerbe/trikottag/). Oder ihr lasst uns die Bilder zukommen (info@tv1860-gunzenhausen.de) und wir laden sie für euch hoch.

Zu gewinnen gibt es:

- 7 x 1000 Euro Gutscheine für das neue und moderne Sportcamp Nordbayern in Bischofsgrün
- ein Imagefilm von bildschnittTV über den eigenen Verein
- (intern/Abteilungen) Warenwertgutscheine vom Modehaus Steingass

Wir würden uns freuen, wenn viele von euch mitmachen und euren Verein, den TV 1860 Gunzenhausen e.V., an diesem Tag repräsentieren!

Das TV-Sportheim hat eine neue Treppe bekommen



Da die alte Treppe nun doch schon in die Jahre gekommen war und sehr unter den Witterungsbedingen gelitten hatte, hat sich der Vorstand dazu entschieden, eine neue Treppe am Haupteingang anbringen zu lassen. Diese ist nicht nur optisch ein Hingucker, sondern gewährleistet vor allem im Winter auch den sicheren Zugang zu unserem TV-Sportheim und KEEP it FIT Sportstudio. Ein Dank gilt an die Firma Frey für den Abriss der alten und an die Firma Glotz für die Anbringung der neuen Treppe!



Ein Handballprojekt auf europäischer Bühne

Bereits seit dem Frühjahr 2023 liefen Planungen für ein Projekt zwischen den Handballern des TV 1860 Gunzenhausen und den Handballern aus der französischen Partnerstadt Isle "JA Isle Handball Club". Anlass hierfür war Projektaufruf der Europäischen Union und die entsprechende Anfrage aus Isle.

Dank der gemeinsamen Arbeit zwischen dem JA Isle Handball Club



und dem TV 1860 Gunzenhausen sowie durch die Unterstützung der Agence Erasmus + France Jeunesse & Sport wurde das Projekt mit dem Titel "Handb'All" zusammen mit 723 anderen europäischen Projekten bei der Europäischen Kommission eingereicht. Erfreulicherweise erhielt das Projekt die Förderzusage aus Brüssel und damit die wertvolle und hohe finanzielle Unterstützung der Europäischen Kommission. Dies ermöglichte es der Abteilung Handball des TV Gunzenhausen und seinem französischen Pendant, ihre Partnerschaft im Rahmen des Projekts für eine Gesamtdauer von 21 Monaten zu starten.

Das Projekt "Handb'All" zeichnet sich durch seinen Fokus auf den Austausch bewährter Praktiken und Initiativen zur Förderung von Inklusion und Vielfalt im Sport, besonders im Bereich des Kindersports, aus. Dabei steht an erster Stelle der fachliche Austausch zwischen den Gunzenhäuser und Isler Handballern. Ferner beinhaltet dies zur großen Freude der Gunzenhäuser Handballer auch einen Besuch in der französischen Partnerstadt. Zuvor gab es aber bereits im kleineren Rahmen ein kleines Kennenlernen in Gunzenhausen und in Isle.



Am Wochenende des 13. und 14. April 2024 besuchte zunächst Delegation des JA Isle Handball Club im Rahmen des Projekts Gunzenhausen. Zu Besuch waren Nolan Lathière, technischer Koordinator der JA Isle Handball, und Robin Bechade, Handb'All Projektkoordinator. Beide wurden bei ihrem Besuch von allen Mitgliedern des TV herzlich willkommen geheißen.



Die französischen Gäste wurden dabei durch die Sehenswürdigkeiten der Stadt geführt, ihnen wurde aber auch das Gelände des TV-Sportplatzes nähergebracht und der Gunzenhäuser "Handballtempel", die Spiel- und Sporthalle der Stephani-Schule, vorgestellt. Die französischen Gäste waren über die Vielfältigkeit der Stadt, sowie der Infrastruktur des TV sehr angetan. Sie freuten sich sehr über den Besuch und hatten auch einige Gastgeschenke aus Frankreich dabei.

Der Gegenbesuch in Isle ließ nicht lange auf sich warten. Am 27. und 28. April 2024 fuhren drei Spieler (Leopold Teufel, Erik Pfahler und Pierre Debrassine, alles Spieler der "Gunzenhäuser Erschdn") nach Isle und ließen sich auch die Anlagen der JA Isle Handball vorstellen. Sie nahmen darüber hinaus an einem Jugend- und Erwachsenentraining teil und besuchten mehrere Spiele der französischen Handballer. In den Abendstunden stand die deutsch-französische Völkerverständigung auf dem Plan. Auch die Spieler der "Gunners" waren von der Infrastruktur in Isle sichtlich angetan. Dies muss man vor allem auch im Lichte dessen sehen, dass der JA Isle Handball Club eine Kooperation mit dem großen Bruder aus Limoges besitzt. Der Handballclub aus Limoges "Limoges Hand 87" belegte zu diesem Zeitpunkt den 5. Platz in der ersten französischen Handballliga, der zur Teilnahme am Europapokal berechtigen würde.



Der Höhepunkt des Projekts stand für die Pfingsttage an. Mit mehr als 40 Personen waren die Gunzenhäuser Handballer nach Isle aufgebrochen und nahmen an einem generations-, geschlechts- und vereinsübergreifenden Turnier am Pfingstwochenende teil.

Ehrenamtspreis der Sparkasse: "GUT. Im Ehrenamt"

Jedes Jahr vergibt die Sparkasse Mittelfranken-Süd in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Roth, der Stadt Schwabach und dem Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen den Ehrenamtspreis "GUT. Im Ehrenamt", um ehrenamtliches Engagement in der Bevölkerung zu würdigen und zu unterstützen.

Seit 2012 wurden unter dem Titel "GUT. Im Ehrenamt" schon viele Personen ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise für ihren Ort oder ihre Mitmenschen einsetzen. Bisher wurde dabei meist ein bestimmtes Motto in den Vordergrund gestellt.

2024 sollen nun Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 14 bis 27 Jahren gewürdigt werden, die sich durch ein außerordentliches Engagement in den verschiedensten Bereichen einsetzen. Es können junge Menschen vorgeschlagen werden, die sich, in welcher Art und Weise auch immer, besonders ehrenamtlich engagieren. Sei es im Sport, der Kultur, im Natur- und Tierschutz, im Sozialen oder auch in ganz anderen Feldern unseres täglichen Lebens.

In vielen Vereinen und Organisationen ist der Nachwuchsmangel ein Thema. Umso wichtiger ist es, gerade junge Menschen herauszustellen, die sich mit jugendlichem Elan und neuen Ideen ehrenamtlich einbringen – scheuen Sie sich nicht und schlagen Sie diese vor.

Mit dem Ehrenamtspreis wird zum einen das Engagement dieser Personen gewürdigt, zum anderen werden mit dem Preisgeld die Organisationen unserer Region unterstützt. Für dieses Jahr gilt weiterhin, dass eine Jury sich für jeweils drei Preisträger aus dem Landkreis Roth und dem Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen und einen Preisträger aus der Stadt Schwabach entscheiden wird.

Entscheidend für die Preisvergabe sind unter anderem Gemeinnützigkeit, die Dauer des Ehrenamts, die Nachhaltigkeit der Tätigkeit, die Intensität, beziehungsweise der Umfang des Wirkens sowie die Regionalität des ehrenamtlichen Engagements.

Der Preis ist mit jeweils 2500 Euro dotiert, wobei der Preisträger selbst entscheiden kann, welche gemeinnützige Organisation er mit dem Geld unterstützen will.

Vorschläge, aber auch eigene Bewerbungen für den "GUT. Im Ehrenamt-Preis" sind für jeden möglich.

Vorschläge können bis spätestens 30. Juni bei der Freiwilligenagentur altmühlfranken unter folgenden Kontaktdaten eingereicht werden:

Frau Corina Heid, Telefon. 09141/902-235,

E-Mail: freiwilligenagentur@altmuehlfranken.de

Weitere Informationen und den Bewerbungsbogen finden sie auch unter www.altmuehlfranken.de/freiwilligenagentur/ehrenamtspreise-wettbewerbe/

Schwimmen I: Nach langer Pause wieder ein Wettkampf

Die Abteilung Schwimmen des TV 1860 Gunzenhausen freut sich nach achtjähriger Wettkampfpause über vier Medaillen.

Mit insgesamt 20 Mädchen und Jungen fuhr die Abteilung Schwimmen des TV zum 5. Katzwang-Cup, wo 13 Vereine aus ganz Bayern aufeinandertrafen. Es wurden 272 Aktive für 1103 Einzelstarts gemeldet.



Da es für fast alle die erste Teilnahme an einem Schwimmwettkampf war, war die Aufregung bei den Kindern und Trainern groß. Doch fanden die mitfahrenden Trainerinnen Kathrin Scherer und Jette Schönwald am Beckenrand schnell ihren Rhythmus und konnten somit auch die Kinder im Wasser ihrem Element wieder näherbringen. Da war dann kein Platz mehr für Aufregung. Die Kinder im Alter von acht bis 14 Jahren traten in einer der folgenden Disziplinen an: 50m Brust, 50m Freistil oder 100m Freistil. Die zwei Jüngsten mit sieben Jahren traten in vier Disziplinen an: 25m Brust, 25m Rückenbeine mit Brett, 25m Kraulbeine mit Brett und 25m Freistil.



Die Wertung erfolgte nach Geschlecht und Jahrgang und so durften sich unsere 50m-Brust-Schwimmer Maximilian Ghinea (2013) über Silber mit 0:52,84 Minuten und die Brüder Ferdinand Scherer (2013) mit 0:56,72 Minuten und Jonathan Scherer (2016) mit 1:20,78 Minuten jeweils über Bronzemedaillen freuen. Jonathan Schönwald (2017) gewann ebenfalls Bronze, in der Disziplin 25m Freistil mit 0:33,10 Minuten.

Tilda Akin (2014) ist von unseren 50m-Startern mit 0:55,22 Minuten die zweitbeste Zeit von Allen geschwommen. Trotz hoher Konkurrenz in ihrer Altersklasse schaffte sie es auf Platz sieben. Alle Kinder gaben ihr Bestes, hatten Spaß und konnten ihre gemeldeten Zeiten beim Wettkampf alle verbessern.



Ausgestattet mit Trikots und Badekappen waren unsere Wettkämpfer, bei der großen Anzahl an Teilnehmern immer gut zu finden. Ein herzliches Dankeschön nochmals an unsere Unterstützer!



25 m Brust

Jahrgang 2017: Schönwald, Jonathan (0:32,50); Strauß, Carl-Leopold (0:40,28).

25 m Rückenbeine mit Brett

Jahrgang 2017: Schönwald, Jonathan (0:51,40); Strauß, Carl-Leopold (1:18,53).

25 m Kraulbeine mit Brett

Jahrgang 2017: Schönwald, Jonathan (1:02,81); Strauß, Carl-Leopold (1:27,37).

25 m Freistil

Jahrgang 2017: Schönwald, Jonathan (0:33,10); Strauß, Carl-Leopold (0:47,60).

50 m Brust

Jahrgang 2016: Scherer, Jonathan (1:20,78), Schneider, Lina (1:16,56).

Jahrgang 2015: Ghinea, Andrea-Sofia (1:08,69); Müller, Lennard (1:27,91); Ruthe, Benjamin (1:20,47); Schönwald, Jasmin (1:13,31).

Jahrgang 2014: Akin, Tilda (0:55,22); Meier, Scarlett (0:58,85); Moser, Mara (1:13,31); Omerovic, Amina (1:21,63); Scheuerlein, Isabel (1:14,03).

Jahrgang 2013: Ghinea, Maximilian (0:52,84); Kögler, Casimir (0:59,72); Rüger, Chiara (1:06,09); Scherer, Ferdinand (0:56,72); Smrczka, Viola (1:10,03).



50 m Freistil

Jahrgang 2014: Ruthe, Joshua (0:56,69).

100 m Freistil

Jahrgang 2010: Semmlinger, Joel (1:17,08 – ohne Wertung).



Schwimmen II, Abteilung neu ausgestattet

Mit großem Elan und vielen Ideen startete die Abteilung Schwimmen mit neuer Abteilungsleitung im vergangenen Jahr. Auf der Agenda fanden sich Themen wie Sponsorensuche, Trikotbeschaffung, Wettkämpfe und Teambildung. Einige dieser Themen können nun einen dicken grünen Haken bekommen.

Kaum zu glauben, aber auf der Suche nach Unterstützung fanden sich gleich drei Sponsoren und Spender.



Die Gespräche der Abteilungsleitung mit unserem 1. Bürgermeister, Herr Karl-Heinz Fitz, führten u.a. zur Sparkasse, deren Spende uns die Beschaffung neuer Schwimmbretter, Flossen und Badekappen ermöglichte.

Moni Niedermüller, aktive Schwimmerin bei den Erwachsenen, arbeitet bei der Firma Thannhauser, Straßen- und Tiefbau GmbH in Fremdingen. So freuten wir uns über die Zusage des Sponsors von stolzen 2500 Euro für unsere neuen Trikots. Unterstützt wurden wir bei der Beschaffung von der Firma Steingass Gunzenhausen. Herr Pepe aus der Abteilung Sport hatte viel Geduld mit uns und stand mit Rat und Tat zur Seite, genau wie Frau Kolb von der Firma Print & Cut Kolb in Pfofeld.

Auch die nächste Zuwendung wurde von einem aktiven Schwimmer, Stefan Mayer, initiiert. Die Gunzenhäuser Kerwabuam spenden uns 1500 Euro. Dafür werden wir Stoppuhren, eine große Trainingsuhr für das Hallenbad und zwei Tablets zur besseren Aufzeichnung der Trainingsergebnisse anschaffen.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die großzügigen Geldspenden bei der Sparkasse, der Firma Thannhauser und bei den Kerwabuam. Natürlich bedanken wir uns auch bei allen anderen, die uns jedwede Unterstützung zukommen lassen haben. VIELEN DANK an alle Trainer und Helfer am Beckenrand und im Hintergrund.

Vor den Pfingstferien und rechtzeitig vor dem ersten Wettkampf konnten die Kinder, Erwachsenen und Trainer ihre Trikots entgegennehmen.

Weitere Wettkampfteilnahmen sind bereits in Planung. Wir wollen am Samstag, 8. Juni, beim Eichstätter Jahrgangsschwimmen, sowie am Sonntag, 14. Juli, beim Nürnberger Kinderschwimmen teilnehmen.

Auch laden wir im Namen der Abteilung Schwimmen alle Schwimmerinnen und Schwimmer mit ihren Familien zur Saison Abschlussfeier am Freitag, 12. Juli, ab 18 Uhr am Sportplatz des TV 1860 ein.





Zwei bayerische Juniorenmeistertitel für die Einradfahrer



Einen fulminanten Start in die Einrad Freestyle Wettkampfsaison 2024 lieferten die Einradfahrer des TSV 1860 Gunzenhausen bei den Bayerischen Meisterschaften vom 11. bis 12. Mai in Gilching bei München ab. Die Gunzenhäuser schafften es nicht nur, ihren bayerischen Meistertitel in der Kategorie Großgruppe Junior Expert zu verteidigen, es folgten dieses Jahr noch der bayerische Titel sowie der 3. Platz in der Einzelkürjuniorenklasse männlich und der bayerische Vizemeistertitel der Kleingruppe Junior Expert.

Die Fahrer des TV 1860 Gunzenhausen präsentierten insgesamt neun Einzel-, Paar-, Klein- und Großgruppenküren in einer überwältigenden Konkurrenz aus über 150 Küren von 270 Teilnehmern aus 24 Vereinen.

Den starken Gegnerinnen stellte sich zunächst Mira Hüttinger mit ihrer Kür "Illuminati" im Vorlauf der Einzelküren U15 und verpasste nach einem nicht ganz optimalen Durchlauf mit einem beachtlichen 4. Platz in einem großen Starterfeld nur knapp das Finale. Flora Büchler startete erstmalig bei einer bayerischen Meisterschaft mit einer Einzelkür und präsentierte sich als "Adelheit" aus der "Schule der magischen Tiere" in äußerst erfrischender Weise und belegte in der Altersklasse U13 den 6. Platz.

Als nächstes gingen die Paarküren im Vorlauf an den Start. Raffael Körber und sein jüngerer Bruder Robin begannen ihre Kür, indem sie als Superhelden gemeinsam auf nur einem Einrad über die Fläche fuhren und zeigten im Anschluss ihre Einradtricks stilgerecht zur Musik von "Batman". Trotz der für Robin hohen Altersklasse U13 konnten sie bereits Konkurrenten hinter sich lassen. Mit "Fortress of hope" starteten Smilla Engelhardt und Mira Hüttinger in der Kategorie Paarkür U17 und sicherten sich mit einem gelungenen Durchgang einen 3. Platz und damit die Qualifikation für die Süddeutsche Meisterschaft.



Am Sonntag präsentierten sich schließlich die männlichen Teilnehmer mit ihren Einzelküren. Benjamin Wenk startete erstmalig mit seiner Kür "Katzenmusik". Mit einer sehr sicher vorgetragenen Performance gewann er seine Alterklasse U11 gegen zwei weitere Konkurrenten und landete in der Gesamtwertung aller U15-Teilnehmer mit einem 3. Platz direkt auf dem Meisterschaftssiegerpodest. Mit diesem Ergebnis qualifizierte er sich gemeinsam mit seinem Teamkameraden Raffael Körber für die Süddeutsche Meisterschaft, der sich mit einer

technisch und darstellerisch überzeugenden Leistung als "Hobbit" nicht nur den Altersklassensieg U13, sondern auch den Juniorenmeistertitel sicherte.

Den Abschluss des Wettkampfwochenendes bildeten die Gruppenküren. Zunächst präsentierten sich in der Kategorie Kleingruppe Junior Expert die "Toreros", gefahren von Jonas Begerow, Milena Ditz, Helena Mattlener, Raffael Körber, Jonah Menhorn, Mara und Benjamin Wenk und Johanna Roth.

Durch ihre überzeugende tänzerische Präsenz konnten sie sich trotz geringer technischer Schwierigkeit ihrer Tricks bereits mitten im Starterfeld auf Platz fünf von neun teilnehmenden Gruppen einordnen.



Ebenfalls in der gleichen Klasse Flora Büchler, starteten Klara Hüttinger, Sofie Dollhopf. Mira Marleen Riedel Reichardt, und Emma Stark als "Marios" "Luigis" mit ihrer Kür "Super Mario". der besten Präsentations-Mit und der zweitbesten wertuna Technikwertung dürfen sie sich nun verdient bayerische Vizemeister nennen. Die Freude darüber war riesig, da die Gruppe ebenfalls die Qualifikation für die Süddeutsche Meisterschaft erreicht hat

Mit den Großgruppenküren erreichte das Wochenende seinen endgültigen Höhepunkt. Die "Rentierparade" mit zwölf Fahrern ging als letzte Gunzenhäuser Gruppe mit Anna Lehner, Caroline



Riedel, Marleen Riedel, Mira Hüttinger, Emma Stark, Mara Wenk, Raffael Körber, Milena Ditz, Sofie Reichardt, Johanna Roth, Flora Buechler und Klara Dollhopf an den Start.

Mit dem Abruf ihrer allerbesten Kürversion, die sowohl optisch eine Augenweide als auch technisch so konzentriert wie nie zuvor war, konnten sie ihren Titel des bayerischen Juniorenmeisters in eindeutiger Weise verteidigen und durften freudestrahlend den obersten Podestplatz einnehmen. Auch hier geht natürlich die Reise auf der Süddeutschen Meisterschaft weiter.

Das Wettkampfwochenende war ein voller Erfolg für den TV 1860 Gunzenhausen. Maria Lenk und Rebecca Salomon sind als Trainerinnen und Choreographinnen sehr stolz mit dem Abschneiden ihrer Schützlinge. Die nächste Großveranstaltung der Einradfahrer steht nun mit der Süddeutschen Meisterschaft vom 18. bis 20. Oktober in Appenweier an der französischen Grenze an.

Neuer Einrad-Anfängerkurs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Kinder und Erwachsene, die sich für das Einradfahren interessieren, sind herzlich dazu eingeladen, am Einrad-Anfängerkurs des TV 1860 Gunzenhausen teilzunehmen. Dieser findet fünfmalig zwischen den Pfingst- und den Sommerferien immer mittwochs jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr (oder hallenbedingt auch mal schon von 16 bis 17 Uhr) in der Einfachturnhalle des Gymnasiums bzw. der Stephani-Schule statt. Erster Termin ist Mittwoch, der 12. Juni.

Der Anfängerkurs wird von erfahrenen Trainern der Einradabteilung angeleitet und richtet sich an Kinder ab fünf Jahren (bzw. ab einer Schrittlänge von 48cm), an Jugendliche und auch an Erwachsene. Die Kosten liegen einmalig bei 25 Euro, TV-Mitglieder zahlen nur 15 Euro. Leihräder in verschiedenen Größen stehen gegen eine kleine Gebühr zur Verfügung.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen bitte telefonisch unter 09831/6868468 oder per Email an einrad@tv1860-gunzenhausen.de

Interessenten, die bereits Einradfahren können, haben auf Anfrage die Möglichkeit, direkt in unser Gruppentraining einzusteigen, das für Kinder und Jugendliche freitags von 15.30 bis 17 Uhr und für Erwachsene Dienstag abends stattfindet.

Rhönradworkshop für Anfänger aller Altersstufen

In der ersten Sommerferienwoche findet in der Hetznerhalle des TV 1860 Gunzenhausen (Industriestrasse) ein weiterer Workshop statt, bei dem die Teilnehmer das Rhönrad als akrobatisches Sport- und Zirkusgerät kennenlernen können.

Über Kopf drehen und hoch hinauf: Das Rhönradturnen schult nicht nur die Koordination und stärkt in ganzheitlicher Weise den Körper, sondern bietet ein spannendes Bewegungsabenteuer, das unheimlich viel Spaß macht! Rhönradturnen lässt sich dabei relativ kleinschrittig und durch Hilfestellung gut abgesichert lernen, so dass sich alle Teilnehmer bald über erste Erfolge freuen können.

Der Workshop richtet sich an alle Interessenten (Kinder, Jugendliche, Erwachsene) ab einer Mindestkörpergröße von 1,12 Meter bis zu einer maximalen Körpergröße von 1,80 Meter, denn in diesem Bereich stehen passende Radgrößen zur Verfügung.

Der Termin für den Workshop ist Donnerstag, 1. August von 9 bis 11 Uhr. Sollten es besonders viele Teilnehmer werden oder sollten sich neben absoluten Anfängern mehrere Teilnehmer mit Rhönrad-Vorerfahrung melden, kann eventuell von 11 bis 13 Uhr eine zweite Workshopzeit eingerichtet werden. Einteilung nach Anmeldeschluss.

Die Teilnahme kostet 15 Euro pro Person, TV-Mitglieder zahlen nur 10 Euro.

Anmeldungen bitte unter Angabe von Namen, Alter und Körpergröße bis spätestens zum Montag, 29. Juli, an rhoenrad@tv1860-gunzenhausen.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



vom 17.06.24 bis 21.07.24

WIR SCHENKEN EUCH DAS TRAINERPAKET

Ab dem 17.06.2024 schenken wir euch bei Abschluss einer Mitgliedschaft das dazu passende Trainerpaket während der Erstlaufzeit.



25% AUF ALLE 10ER KARTEN, DIE IM TV GUNZENHAUSEN ANGEBOTEN WERDEN!

<u>Sportpreis im BLSV-Bezirk Mittelfranken</u>

Es ist wieder soweit - der Sportpreis Mittelfranken geht in die 14. Runde! Dieser begehrte Preis würdigt diejenigen, die sich mit Herzblut und Schweiß für den Sport unserer Region einsetzen. Vom schnellsten Sprinter bis zur kreativsten Vereinsvorständin – wir wollen Eure Geschichten hören! Zeigt uns, was Euch antreibt und wie ihr den Sport in Mittelfranken voranbringt. Bewirb dich oder Deine/n Favoriten jetzt! BLSV-Sportbezirk Mittelfranken Mittelfränkische und der Schützenbund freuen sich auf jede einzelne Story und darauf, Euch am Galaabend zu feiern.



Mit dem Preis werden Personen und Institutionen, die sich um den Sport und dessen Entwicklung verdient gemacht haben, ausgezeichnet. Der Sportpreis Mittelfranken 2024 wird in folgenden Kategorien verliehen:

1. Personen und Institutionen

In dieser Kategorie sollen Personen und/oder Institutionen geehrt werden, die sich in den verschiedenen Bereichen über das normale Maß hinausgehend um die Organisation und/oder Betreuung von Sportgruppen/Veranstaltungen oder ähnlichem bemühen.

Kinder/Jugendliche

Personen und/oder Institutionen, die im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit in einem mittelfränkischen Verein tätig sind. Junge, ehrenamtlich engagierte Personen unter 26 Jahre fallen auch in diese Kategorie.

60+

Personen und/oder Institutionen, die im Bereich der Seniorenarbeit in einem mittelfränkischen Verein tätig sind. Ältere, ehrenamtlich engagierte Personen über 60 Jahre fallen auch in diese Kategorie.

Generation

Personen und/oder Institutionen, die im Bereich der generationsübergreifenden Arbeit in einem mittelfränkischen Verein tätig sind.

Dies wird insbesondere verwirklicht durch die Förderung des altersklassengerechten Sports; das Engagement für sozial benachteiligte Menschen dieser Altersklassen im Sport; die Kooperation mit anderen Institutionen, die sich im sozialen Bereich besonders engagieren; ein Engagement, das Menschen der Altersklassen die Teilnahme am Sport ermöglicht, z.B. verhaltensauffällige Menschen.

2. Sportliche Leistung

In dieser Kategorie sollen sportliche Höchstleistungen von Menschen aus dem Bezirk Mittelfranken, die einem Mitgliedsverein des BLSV oder des MSB angehören, geehrt werden.

Kinder/Jugendliche

Nachwuchssportler und Nachwuchssportlerinnen, die schon in jungen Jahren große Erfolge erzielen und eine vielversprechende sportliche Zukunft aufzeigen, sollen in dieser Kategorie ausgezeichnet und gefördert werden.

<u>Erwachsene</u>

Sportler und Sportlerinnen, die schon eine Vielzahl an Erfolgen verbuchen können und einen positiven Ausblick für weitere sehr gute sportliche Leistungen bieten können.

3. Sportprojekte

In dieser Kategorie sollen Sportprojekte (aus dem Bezirk Mittelfranken) aus den Bereichen Innovation, Inklusion und Integration ausgezeichnet werden.

Innovation

Richtungsweisende und innovative Sportprojekte, die in bestimmten Bereichen die Entwicklung der Sportvereine positiv beeinflussen können.

Integration und/oder Inklusion

Über das normale Maß hinausgehende Verdienste bzw. Erfolge bei der Vermittlung der Teilhabe von behinderten und versehrten Menschen in Sportvereinen.

Sowie Sportprojekte, die sich in besonderem Maße für die Integration von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte engagieren.

4. Herausragende Verdienste rund um den Sport

Auszeichnung für besondere, einmalige oder dauerhafte Dienste und Werke im und für den organisierten Sport (im Bezirk Mittelfranken), im Bereich der Förderung, des Sponsorings, der Vertretung, der Entwicklung oder ähnlichem.

Die Ausschreibungsfrist läuft noch bis zum 20. Juni. Bewerbungen können mit dem offiziellen Meldeformular eingereicht werden.

BLSV-Vereine/Personen dürfen beliebig viele Bewerbungen abgeben. Dank eines einstimmigen Beschlusses des politischen Bezirks Mittelfranken ist die Auszeichnung seit dem Jahr 2013 mit einem Gesamtpreisgeld von 5000 Euro dotiert.

Der BLSV-Sportbezirk Mittelfranken und der Mittelfränkische Schützenbund bedanken sich ganz besonders beim politischen Bezirk Mittelfranken, an der Spitze Bezirkstagspräsident Peter Daniel Forster, für die Unterstützung und Begleitung dieser Auszeichnung.

Im Juli 2024 wählt die Jury aus allen Einsendungen die Preisträger aus. Die Preisverleihung findet am Donnerstag, den 14. November 2024, in Triesdorf statt.

Alle Informationen auf der Homepage des BLSV Mittelfranken

www.blsv-mittelfranken.de

Zur Erinnerung: Im Jahr 2022 ging der Sportpreis Mittelfranken in der Kategorie "Generationen" an unseren TV. Ausgezeichnet wurde unser Verein für das Boccia-Projekt, mit dem Generationen-übergreifend Spaß am Sport vermittelt und Inklusion gelebt wird.

Kontakt zum TV 1860 Gunzenhausen

TV Gunzenhausen, Otto-Dietrich Straße 3, 91710 Gunzenhausen

Telefon: 09831/8210, Fax: 09831/610450, E-Mail: info@tv1860-gunzenhausen.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle: Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr sowie Mittwoch von 15 bis 18 Uhr.

Aktuelle Meldungen, Termine und die zahlreichen Kursangebote unter www.tv1860-gunzenhausen.de, auf der Facebook-Seite des TV 1860 Gunzenhausen oder auf den Internetseiten der Abteilungen